



Our Port - Your Vision

Vorstellung Fallstudien

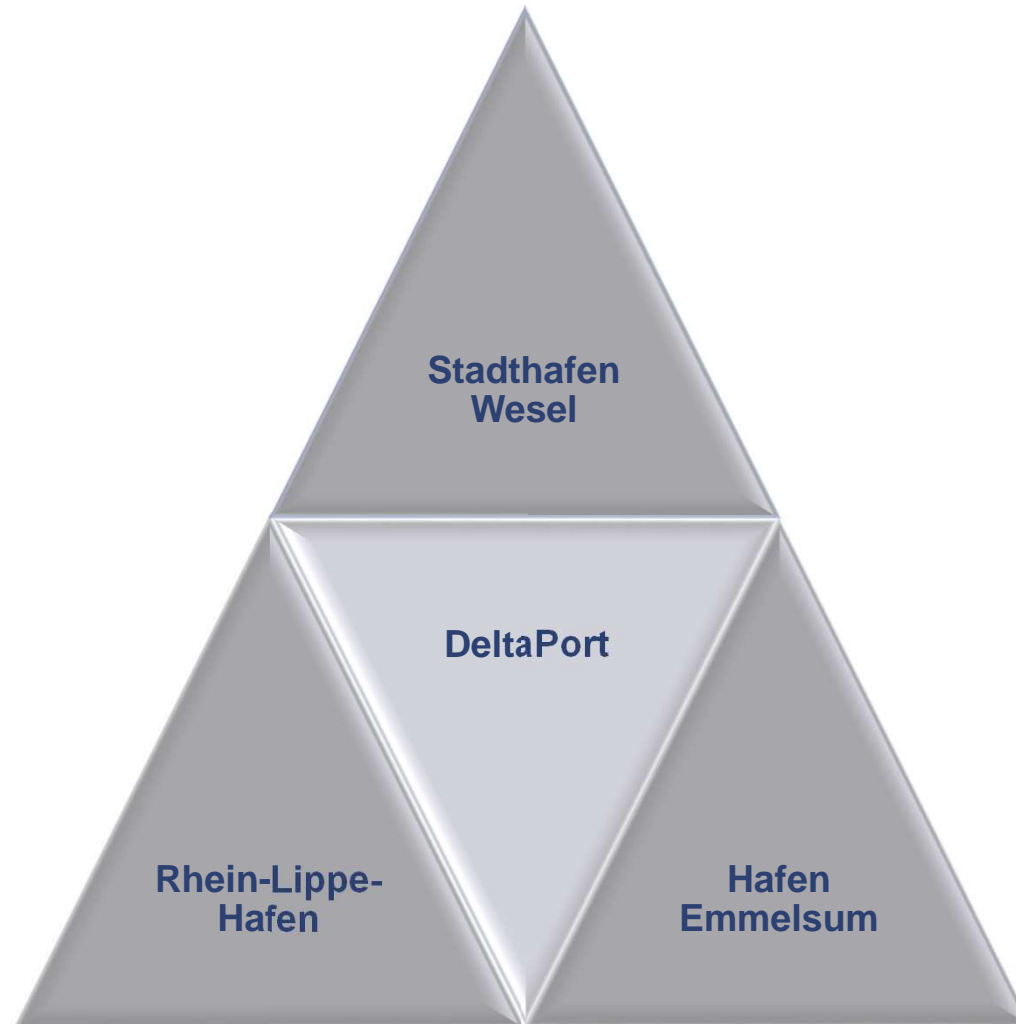


1

- Hafenverbund DeltaPort



Gründung Hafenverbund im Jahr 2012





Aufgabenbereiche des Unternehmens

Infrastruktur- und Flächenentwicklung

Flächenvermarktung an hafenaffine
Gewerbe- und Industriebetriebe

Hafen- und Bahnbetrieb



Flimsequenz





Optimale Verkehrsanbindung für schnelle Warenflüsse



WASSER:

- ⇒ Rheinstrom
- ⇒ Wesel-Datteln-Kanal
- ⇒ ARA-Häfen (Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam)

STRASSE:

- ⇒ A3 (Emmerich-Oberhausen)
- ⇒ A57 (Nijmegen-Köln)
- ⇒ A31 (Bottrop-Emden)

SCHIENE:

- ⇒ Betuwe-Line (Emmerich-Oberhausen)

LUFT:

- ⇒ Flughäfen Düsseldorf, Köln, Weeze

Stadthafen Wesel

- **Leistungszentrum für Schüttgut**
 - ♦ Schwerpunkt: Futtermittel/Salz/Baustoffe
 - ♦ 100 % Flächenbelegung
 - ♦ Trimodal
 - ♦ Güterumschlag 2016: 1,2 Mio. t



Rhein-Lippe-Hafen

- **Universalhafen**
 - ♦ Ansiedlung hafenaffiner Logistikunternehmen
 - ♦ Schwerpunkt: Flüssig-/Schwergut
 - ♦ Flächenpotential: 65 ha
 - ♦ Bimodal (Bahnanschluss über Hafen Emmelsum)
 - ♦ Güterumschlag 2016: 600.000 t ♦ Investitionsvolumen: 38 Mio. €



Hafen Emmelsum

- **Leistungszentrum Stückgut**
 - ◆ Schwerpunkt: Papier und Zellstoff, Container
 - ◆ Flächenpotential: 21 ha
 - ◆ Trimodal
 - ◆ Güterumschlag 2016: 1,7 Mio. t ◆ Investitionsvolumen: 21 Mio. €





2

- Fallstudie: Recycling

Thema: Identifikation von technischen Entwicklungen zur Erschließung weiterer recycelbarer Produktgruppen mit großen Volumina, die per Bahn und Binnenschiff transportiert werden könnten



An welchen Recyclingverfahren wird aktuell geforscht (z.B. Gülle, Asphaltverarbeitung)?

- ⇒ Wie hoch ist das Volumen der Eingangs- und Ausgangsstoffe
- ⇒ Relevanz für Schiffs- und Bahnumschlag mind. 100.000 t Volumen pro Jahr

Wie sieht das Recyclingverfahren aus?

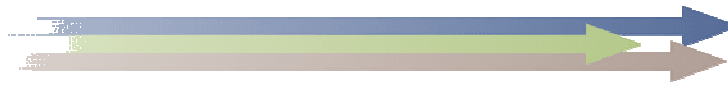
- ⇒ technischer Ablauf
- ⇒ Ist das Recyclingverfahren wirtschaftlich? (Kostenvergleich mit herkömmlicher Entsorgung)

Wie sähe die Supply Chain aus?

- ⇒ Entstehungsregion/Verarbeitung/Bedarfsregion
- ⇒ Wie hoch sind die Transportkosten?

Ist der Einbezug der Häfen von DeltaPort in die Supply Chain realisierbar und wirtschaftlich?

- ⇒ Welche Herausforderungen und ggf. Probleme gibt es?



3

- Fallstudie: Hafennetzwerk NRW



Thema: Möglichkeiten zur Bildung eines „Hafennetzwerkes“ der Häfen NRW, um Verkehre zu bündeln bzw. zu verlagern (Synchomodalität)



Welche Häfen gibt es in NRW?

- ⇒ Welche Güter werden dort umgeschlagen (Schütt-, Stück-, Flüssig-, Schwergut, Container)?
- ⇒ Welche Suprastruktur ist vorhanden?
- ⇒ Welche Kapazitäten besitzen die Häfen?

Wie ist die Lage der Häfen?

- ⇒ Welche Verkehrsinfrastruktur ist vorhanden (Straßen-, Bahn-, Schienenanschluss)?

Wie kann man die Netzsicherheit in NRW vor dem Hintergrund des „Verkehrsinfarktes“ gewährleisten?

- ⇒ Synchomodalität, Ausarbeitung alternativer Routen



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

DeltaPort GmbH & Co. KG, Wesel